

---

**[Test] digitaler Aktionstag gegen Antisemitismus und Verschwörungstheorien**

---

Kölnische Gesellschaft für Christliche-Jüdische Zusammenarbeit  
<info@koelnische-gesellschaft.de>  
Antwort an: us19-9989a60c0a-80ad1600e4@inbound.mailchimp.com  
An: hannah.munding@gmail.com

14. Mai 2020 um  
15:25

[E-Mail im Browser ansehen](#)

## digitaler Aktionstag gegen Antisemitismus und Verschwörungsmythen



**KÖLNISCHE GESELLSCHAFT  
FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE  
ZUSAMMENARBEIT E.V.**

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder der  
Kölnischen Gesellschaft,**

am kommenden Freitag, den 15.05.2020, findet ein **digitaler Aktionstag gegen Verschwörungsmythen und Antisemitismus** statt. Dieser ist zugleich der Auftakt für die **bundesweiten Bildungs- und Aktionswochen gegen Antisemitismus**. In Zusammenarbeit mit der Amadeu Antonio Stiftung und dem Anne Frank Zentrum möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, darüber informieren und zur Teilnahme und Unterstützung aufrufen.

Am vergangenen Wochenende kam es **bundesweit zu Demonstrationen**

gegen die Pandemiebeschränkungen. Daran beteiligte sich ein buntes Konglomerat aus mehreren tausend Akteuren der extremen Rechten, hier und da auch Linken, Impfgegnern und Verschwörungsgläubigen. Bei den Protesten fällt immer wieder ein Name: Bill Gates. Gates wird als ein internationaler „Strippenzieher“ denunziert, gegen den sich „das Volk“ nun erheben müsse.

Verschwörungsmythen dieser Art existieren nicht erst seit der **Corona-Krise**, sondern haben historisch eine sehr lange Tradition. Ebenso wenig neu ist der Zusammenhang zwischen Verschwörungsmythen und Antisemitismus, wie er sich auch bei den gegenwärtigen Protesten immer wieder zeigt: Teilweise offen, teilweise versteckt wird auf alte Feindbilder zurückgegriffen, die Juden werden als böse Mächte im Hintergrund dargestellt und für jegliches Unheil der Welt verantwortlich gemacht. Die Formen des Antisemitismus variieren; Gefahr geht jedoch von jeder einzelnen Feindbildproduktion aus. Die aktuelle Krise dient dabei als **Brandbeschleuniger**. Sascha Lobo spricht mittlerweile gar von einer „Allgegenwart von Verschwörungsmythen“. Dabei sind Verschwörungsmythen nicht von Anfang an ein geschlossenes Konstrukt und niemand ist von Anfang an Verschwörungsgläubiger; es ist vielmehr ein **Radikalisierungsprozess** der Verfestigung, bei der eine Szene sich immer hermetischer gegen Einflüsse und Kritik von außen abdichtet und alle Widersprüche in ein wahnhaftes Denken integriert. Wer dem Verschwörungsglauben widerspricht, erscheint schließlich selbst als Teil der Verschwörung oder zumindest als von ihr finanziert.

Antisemitische Verschwörungsmythen stellen eine ernstzunehmende Gefahr für Demokratie und Menschenrechte dar. Daher gilt es, sich klar dagegen zu positionieren und vor allem auch **die Sozialen Medien zur Verantwortung** zu ziehen, um unseriöse Informationen besser regulieren zu können.

Zudem handelt es sich hier auch um einen politischen Kampf um die Deutungshoheit zwischen autoritären und demokratischen Leitbildern für unsere Gesellschaft.

Diesen möchten wir mit Ihnen gemeinsam, liebe Mitglieder und Freunde der Kölnischen Gesellschaft, aufnehmen. **Es gilt, Hass und Hetze entschieden entgegenzutreten und für eine offene Gesellschaft einzutreten, in der es selbstverständlich ist, ohne Angst verschieden sein zu können.**

Es geht darum, demokratische Narrative zu stärken, die Aufklärung voranzutreiben und sich für ein solidarisches Zusammenleben einzusetzen.

*Wir würden uns daher freuen, wenn Sie regelmäßig unsere [Homepage](#) und [Facebookseite](#) besuchen, wo wir kontinuierlich über die Themen Antisemitismus, Rassismus und Soziale Medien informieren.*



Facebook Website

---

## Genauere Informationen zum Digitalen Aktionstag

**seriously?**

**#glaubnichtalles  
was du hörst!**

### Digitaler Aktionstag der Amadeo Antonio Stiftung

#### Worum es geht:

Derzeit erreichen Fake-News und Verschwörungsmymen rund um das Corona-Virus ein Millionenpublikum: im Netz, auf der Straße und im Bekanntenkreis. Solche teils harmlos wirkenden Verschwörungsmymen ebnet den Weg in antisemitische und rassistische Weltbilder, die zu konkreten Angriffen auf konkrete Gruppen führen: Jüdinnen und Juden, asiatisch gelesene Personen, Asylsuchende, Menschen mit Einwanderungsgeschichte, Wissenschaftler\*innen sind davon betroffen.

Aber was sind Verschwörungsmymen überhaupt und wie erkenne ich sie? Was ist eigentlich das strukturell antisemitische an ihnen und was kann ich dagegen tun?

#### Wie teilgenommen & unterstützt werden kann:

Jede\*r Einzelne kann den Aktionstag unterstützen, durch die eigene Teilnahme an Veranstaltungen und Live-Diskussionen, durch das Teilen des Hashtags **#glaubnichtalles was du hörst** der Amadeo Antonio Stiftung, durch das Bewerben der Veranstaltungen, durch das Thematisieren im eigenen Freundes-/Familienkreis, durch eigene Posts oder Aktionen

Weitere Informationen zum Aktionstag, zu Veranstaltungen und Möglichkeiten der Beteiligung finden sich unter <https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/digitaler-aktionstag-gegen-verschwoerungsmmythen-und-antisemitismus>

---

## Weitere Informationen zum Thema Verschwörungsmmythen

---

### Belltower News



Diese [Seite](#) gibt einen guten Überblick zum Thema "**Argumente gegen Verschwörungsmmythen**" und enthält eine Sammlung nützlicher Links & Materialien rund um die Frage "Wie kann ich Verschwörungstheorien begegnen?"



Außerdem findet sich eine kostenlose Informationbroschüre "**Wissen, was wirklich gespielt wird - Widerlegungen für gängige Verschwörungstheorien**"

Die Broschüre ist zum Download auf der [Seite der Amadeo Antonio Stiftung](#)

---

### Bundeszentrale für politische Bildung



Wertvolle Informationen sowie ein aktuelles Spezial zum Thema "Verschwörungstheorien" findet man auf

der [Seite der Bundeszentrale für politische Bildung](#)

Dort findet sich außerdem eine ausführliche Übersicht mit einer Auflistung aller Verschwörungstheorien als PDF zum Download.

---

## Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

**lpb**

Landeszentrale  
für politische Bildung  
Baden-Württemberg

Eine sehr gut strukturierte und informative Seite über Verschwörungstheorien und warum sie so erfolgreich sind findet sich auf der Seite der [Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg](#)

*Wie funktionieren Verschwörungstheorien? Welche Rolle spielt das Internet in der Verbreitung von Verschwörungstheorien? Worin bestehen konkret die Gefahren in Verschwörungstheorien? Und wie können Verschwörungstheorien entkräftet werden?*

Verschwörungstheorien scheinen sich heute wieder großer Popularität zu erfreuen. Egal ob die BRD GmbH, Chemtrails oder Reptiloide – was vor einigen Jahren noch Nischen-Themen in kleinen Netzgemeinschaften waren, ist mittlerweile auch dem Mainstream ein Begriff. Sowohl in den Medien als auch in unserem Alltag begegnen wir immer häufiger den unterschiedlichsten Theorien.

Fast die Hälfte der Deutschen glaubt, dass Politiker nur Marionetten anderer Mächte sind. Diese und mehr Ansichten legt die neue "Mitte-Studie" der SPD-nahen Friedrich-Ebert-Stiftung (April 2019) gerade offen.

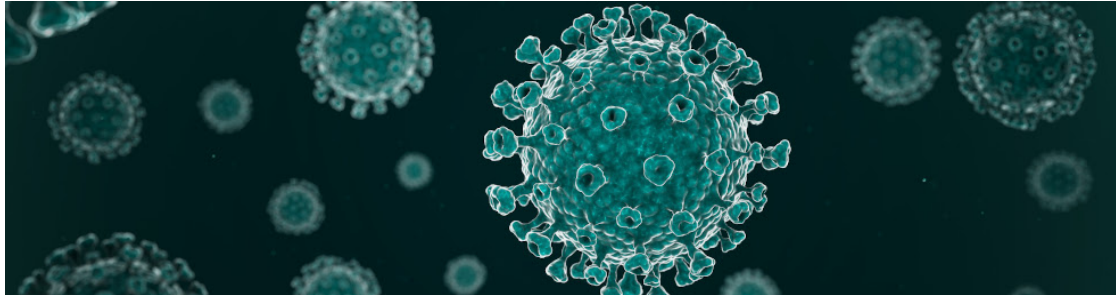
Verschwörungstheorien sind also nicht nur abstrus-kreative Gedankenspiele von kreativen Spinnern, sondern können auch Gefahren darstellen: Sie können antisemitisches und

antipluralistisches Denken aufweisen und führen so zu einer Radikalisierung.

---

## Podcastreihe der Bundeszentrale für politische Bildung

Die "Wahrheit" in Zeiten von Corona  
- Verschwörungstheorien und Mythen rund um das Virus



*Das Coronavirus – eine Laborzüchtung der Chinesen, von "denen da oben" in die Welt gesetzt oder doch eine Erfindung der Pharmalobby? In den Sozialen Medien nehmen diese und andere Verschwörungstheorien rasant Fahrt auf. Youtube-Videos werden auf Whatsapp verbreitet, in Facebook-Kommentaren werden die neuesten "unabhängigen Informationen" geteilt.*

Für die bpb hat sich der freie Journalist Axel Schröder in diesem Podcast mit den Verschwörungstheorien rund um das Coronavirus befasst – mit denen, die sie verbreiten und auch damit, wie man ihnen begegnen kann.

[Link zur Seite des Podcasts](#)

### **Folge 1: Ein Virus, viele Theorien**

Über die gängigsten Theorien, den ihnen oft innewohnenden Antisemitismus und über Handlungsstrategien gegen Verschwörungstheorien spricht Axel Schröder in der ersten Folge mit Karolin Schwarz, Gründerin von [hoaxmap.org](http://hoaxmap.org)  
Jan Rathje, Amadeu Antonio Stiftung

### **Folge 2: Der Mensch und das Netz**

Die zweite Folge befasst sich mit den sozialpsychologischen Aspekten

von Verschwörungstheorien: Warum gibt es eigentlich Verschwörungstheorien? Und wer ist von ihnen aus welchem Grund überzeugt? Außerdem wird die Rolle der Anbieter von Sozialen Medien beleuchtet. Die Expertinnen:

Pia Lamberty, Sozialpsychologin

Katharina Nocun, Bloggerin

---

## "Die Protokolle der Weisen von Zion"



**Kurzes Erklärvideo zur Entstehung einer der ältesten Verschwörungstheorien**

Quarks & Co  
Dauer 04:49 Min  
[Link zum Video](#)

Die „Zionistischen Protokolle“ sind das zentrale Dokument einer der ältesten Verschwörungstheorien. Quarks erklärt, wie es dazu kam und warum sich die „Protokolle“ bis heute trotz ihrer Enttarnung als Fälschung weiterverbreiten.

---

## **Zeitungsartikel mit Interview mit einer Expertin für Verschwörungstheorien**

Giulia Silberberger wuchs in einer Sekte auf. Heute engagiert sie sich gegen ideologischen Missbrauch. Ein Gespräch über den Umgang mit Verschwörungstheoretikern.

Das Interview ist zu lesen auf [Tagesspiegel Online](#)

## **Materialien für den Bildungsbereich zum Thema Medienkompetenz**

---

## Mimikama - Zuerst denken, dann Klicken



Mimikama® ist eine internationale Anlaufstelle und ein Verein zur **Aufklärung über Internetbetrug, Falschmeldungen sowie Computersicherheit** und zur Förderung von Medienkompetenz sowie eine Beobachtungsstelle für Desinformation und Social Media Analysen.

Der Verein hat sich das Ziel gesetzt, Internetmissbrauch, Internetbetrug und Falschmeldungen bzw. Fakes entgegenzuwirken und zu bekämpfen. Der Fokus liegt vor allem auf den sozialen Medien wie Facebook, Twitter und WhatsApp gerichtet, wo auch Useranfragen direkt beantwortet bzw. zugesendete Informationen / Gerüchte überprüft werden.

Über ein Meldeformular können InternetnutzerInnen selbst, ihnen dubios vorkommende Inhalte melden. Auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse werden auf der Webseite [www.mimikama.at](http://www.mimikama.at) Analyse- und Rechercheberichte darüber verfasst.

---

## Online-Schriftenreihe zum Thema Medienkompetenz



eine sehr ausführliche Handreichung zum Thema "**Medienkompetenz - Herausforderung für Politik, politische Bildung und Medienbildung**"

finden Sie auf der [Seite der Bundeszentrale für politische Bildung](#)

Die Druckversion ist momentan vergriffen, die Datei ist jedoch als PDF zum Download verfügbar



*Die digitale Transformation der Gesellschaft ist in vollem Gange und macht auch nicht vor dem politischen System halt: Bots und Big Data Analysen in Wahlkämpfen, Leaks und Fake News in der Berichterstattung und neue digitale Partizipationsmodelle verändern die politische Kommunikation und Willensbildung. Um Verunsicherung über deren Wirkungsweise zu begegnen ist kritisches Denken gefragt, diese neuen Phänomene und die Mechanismen zu verstehen. Dabei wachsen Medienbildung und politische Bildung zusammen.*

---

## **Bildungsbausteine zum Thema "Meinung im Netz gestalten"**



Zum Thema "**Meinung im Netz gestalten**" finden sich eine ausführliche Unterrichtseinheit mit verschiedenen Modulen, Erklärvideos und vielfältigen, unterstützenden Materialien.

Die Unterrichtseinheit bereitet die Themen Meinungsbildung im Netz, Journalismus im digitalen Raum und Verbreitung von Falschinformationen und Verschwörungstheorien im Internet für den schulischen Kontext auf. Lehrkräfte erhalten die Möglichkeit soziale Netzwerke und Internetdienste als wichtige Informationsquelle und Austauschplattform zur Meinungsbildung im Unterricht mit ihren Schülerinnen und Schülern zu behandeln.

Alle Materialien finden sie auf der Seite Medien in die Schule  
Unter Anderem finden Sie eine Checkliste zur Einordnung von Internetquellen

## **Unterstützen Sie unsere Bildungsarbeit gegen Rassismus und Antisemitismus mit einer Spende**

Gerade in Krisenzeiten sehen wir eine besondere Notwendigkeit für die politische Bildungsarbeit gegen Rassismus & Antisemitismus. Da diese besonders von direktem und persönlichem Austausch lebt, sind wir durch die aktuelle Lage gezwungen, unsere Arbeit umzustrukturieren, andere Konzepte zu entwickeln und uns virtuell neu aufzustellen.

## Jetzt Spenden

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT.

Mit freundlichen Grüßen,



Prof. Dr. Jürgen Wilhelm  
(Vorsitzender)

Dr. Marcus Meier  
(Geschäftsführer)

Sie möchten den Newsletter nicht mehr bekommen?  
Sie können [sich hier abmelden](#).

WIR FREUEN UNS ÜBER DIE UNTERSTÜTZUNG UNSERER ARBEIT DURCH IHRE SPENDE.  
Kölnische Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e.V.

IBAN: DE 07 3705 0198 0023 3322 81 BIC: COLSDE33